



6. Sitzungsprotokoll des Ortsbeirates Simtshausen

vom 17.01.2022

Wahlperiode 2021 - 2026

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Simtshausen
Beginn: 20:18 Uhr **Ende:** 21:50 Uhr
Unterbrechungen: keine

Anwesenheit:			
a) stimmberechtigt:			
Lfd. Nr.	Anwesend:	Abwesend:	
		Entschuldigt	Unentschuldigt
1.	Michael Haubrok-Terörde		
2.	Michaela Walter		
3.	Christiane Höcker		
4.	Matthias Schneider		
5.	Gisela Wieland		
6.	Brigitte Adler-Zaffke		
7.	Jessica Walter		
b) nicht stimmberechtigt:			
Lfd. Nr.	Anwesend		
1.	14 Bürger*innen		

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Michael Haubrok-Terörde begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Errichtung eines Krematoriums in Simtshausen; hier: Stellungnahme des Ortsbeirates zur Anfrage des Gemeindevorstandes

Am 16.12.2021 wurde dem Ortsvorsteher vom Bauamt ein Schreiben zugestellt, in dem von einer Anfrage bezüglich der Errichtung eines Krematoriums in Simtshausen gesprochen wurde. Genaueres ist nachzulesen auf der Simtshäuser Homepage www.simtshausen.eu. Der Ortsbeirat wurde um eine Stellungnahme bis zum 19.01. 2022 gebeten.

Der Ortsbeirat spricht sich gegen den von einem Interessenten angestrebten Standort für ein Krematorium auf dem Grundstück nördlich des ehemaligen Bahnhofs aus. Bei einer Umsetzung des Vorhabens sind Konflikte mit dem vorhandenen Wohn- und Geschäftsumfeld absehbar. Zu befürchten sind darüber hinaus Probleme bei der Vermarktung von Grundstücken des geplanten Baugebiets „Auf dem Kautz“.

Der Entscheidung des Ortsbeirates liegt auch die Tatsache zugrunde, dass ihm keinerlei konkrete Informationen zu dem Projekt vorliegen. Die seitens des Ortsbeirats im Dezember formulierten und an den Gemeindevorstand gerichteten Fragen blieben bis heute mit Ausnahme der das Baurecht betreffenden Aspekte unbeantwortet.

Trotz der Ablehnung des Bauvorhabens betont der Ortsbeirat seine Gesprächsbereitschaft im Hinblick auf die Gestaltung des diskutierten Grundstücks. Eine funktionale und optische Aufwertung der Fläche ist wünschenswert. Der Ortsbeirat bittet den Gemeindevorstand, diese Sichtweise bei weiteren Kontakten zu dem Besitzer und möglichen Interessenten einer Nutzung zu berücksichtigen.

Der Beschluss beinhaltet auch das in der öffentlichen Diskussion mit den anwesenden Simtshäuser Bürger*innen entstandene Meinungsbild und erfolgt einstimmig.

3. Fragen und Anregungen

- Es wurden Fragen zu der Lage auf dem Friedhof nach Fällung der Ulme gestellt. Das wird auf die nächste Sitzung verschoben. Zur Vorbereitung des Tagesordnungspunktes findet am Samstag, den 29.01.2022, um 10 Uhr ein Ortstermin auf dem Friedhof statt.
- Zu dem Bergeinlauf im Bereich Hühnerhard um die unterhalb liegenden Anwesen bei Starkregen zu schützen gibt es keine weiteren Informationen; die Gemeinde hat sich dazu auf Anfragen nicht geäußert.

4. Verschiedenes

- Die Gemeinde erwägt einen Grundstückskauf neben der Kindertagesstätte in Münchhausen, um dort eine Kinderkrippe zu errichten. Deren Bau auf einem Teil des Festplatzes in Simtshausen ist weniger wahrscheinlich.
- Am 24. Januar ist die konstituierende Sitzung des Kinder- und Jugendbeirates.
- Am 27. Januar findet wieder eine Sitzung der Steuerungsgruppe zum Dorfentwicklungsprogramm statt. Es wird nochmal dazu aufgerufen, konkrete gewünschte Projekte mittels der Projektfragebögen darzustellen. Diese müssen ausgefüllt und der Arge Dorfentwicklung zugesandt werden, was auch per Mail möglich ist.
- Die K1 nach Mellnau wird möglicherweise während der Amphibienwanderungen von Ende Februar bis Mitte April von 19 Uhr bis 6 Uhr gesperrt werden.
- Für die Bank auf dem Fußweg von Obersimtshausen zum Bahnhofpunkt Simtshausen hat der Bauhof einen großen Sandstein zur Verfügung gestellt. Von der Lebenshilfe Marburg kommt nur das Holz; der Sitz muss dann in Eigenleistung angebracht werden.
- Der neue „Schutzmann vor Ort“, Herr Höhl, möchte sich gerne im Ortsbeirat vorstellen. Vorgesehen wird eine Einladung an Herrn Höhl zur übernächsten Sitzung.

- Nach einem Beschluss der Gemeindevertretung werden aus Kostengründen keine Hundetoiletten aufgestellt. Geplant ist eine Kampagne zur Sensibilisierung der Hundebesitzer für 6 Monate. Der Erfolg dieser Maßnahme soll durch die Ortsbeiräte bewertet werden.
- Aus dem Stamm der alten Ulme könnte ein Stehpult hergestellt werden. Zunächst muss der Stamm allerdings noch drei Jahre lagern.

Nächste Sitzung: Die nächste Sitzung ist am 31.01.2022 um 20 Uhr.



Verfasst: _____
Gisela Wieland, Schriftführerin



Genehmigt: _____
Michael Haubrok-Terörde, Ortsvorsteher